

24.11.1994

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1995



Einzelplan 15 - Ministerium für Stadtentwicklung und Verkehr

- Drucksachen 11/7500 und 11/7970 -

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des
Verkehrsausschusses

Beschlußempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 15 wird, soweit die Zuständigkeit des Verkehrsausschusses gegeben ist, mit der aus der Anlage ersichtlichen Änderung angenommen.

Bericht

Der Verkehrsausschuß hat den Entwurf des Einzelplans 15 in seinem Zuständigkeitsbereich am 15. September und 03. November 1994 beraten. Dabei wurde den Personaltiteln - Bereich Verkehr - zugestimmt.

Die abschließende Sitzung fand am 24. November 1994 statt. Dabei wurde der Entwurf des Einzelplans 15, soweit die Zuständigkeit des Verkehrsausschusses gegeben ist, mit der aus der Anlage sich ergebenden Änderung mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktion der CDU, der Fraktion der F.D.P. und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN angenommen.

Änderungsanträge wurden von der Fraktion der F.D.P. nicht gestellt. Es lagen Änderungsanträge vor von der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die im einzelnen beraten und abgestimmt wurden. Dabei konnte nur der Antrag der SPD-Fraktion zum Radwegebau eine Mehrheit finden.

Hans Jaax
Vorsitzender

Anlage

Änderungsanträge der Fraktionen
im Verkehrsausschuß

zum Einzelplan 15

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	CDU	<p>Kapitel 15 010 - Ministerium</p> <p>Kürzung der Gesamtausgaben des Kapitels um 300.000 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Weniger aufgrund Haushaltslage</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. ja</p> <p>Grüne Enthal-</p> <p> tung</p>
2	CDU	<p>Kapitel 15 020 - Allgemeine Bewilligungen</p> <p>Kürzung der Gesamtausgaben des Kapitels um 420.000 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Weniger aufgrund Haushaltslage</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. ja</p> <p>Grüne Enthal-</p> <p> tung</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
3	CDU	<p>Kapitel 15 460 - Allgemeine Bewilligungen -Verkehr-</p> <p>Kürzung der Gesamtausgaben des Kapitels um 200.000 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Weniger aufgrund Haushaltslage</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. ja</p> <p>Grüne Enthal-</p> <p> tung</p>
4	CDU	<p>Kapitel 15 470 - Titel 671 2 Erstattungen zum Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistun- gen der Unternehmen des öf- fentlichen Nahverkehrs</p> <p>Erhöhung des Ansatzes um 15.000.000 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Aufgrund gestiegener Kosten für das Semesterticket'treffen Kürzungen bei den Ausgleichsleistungen den ländlichen Raum und die Schülerverkehre. Eine Benachteiligung des ländlichen Raumes und des Schülerverkehrs ist aus strukturpolitischer und verkehrlicher Sicht abzulehnen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. ja</p> <p>Grüne ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
5	GRÜNE	<p>Kapitel 15 470 - Titel 671 20 Erstattungen zum Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen der Unternehmen des öffentlichen Nahverkehrs</p> <p>Erhöhung des Ansatzes um 15.000.000 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Trotz Mehraufwendungen und Kostensteigerungen im Bereich des Ausbildungsverkehrs erleiden die Verkehrsunternehmen durch die vollzogene Reduzierung der Anrechnungstage trotz Anpassung der Kostensätze in der Summe einen Verlust in Höhe von 15.000.000 DM. Durch die vorgeschlagene Aufstockung des entsprechenden Haushaltstitels soll der Spielraum für eine Anpassung der Kostensätze in der Höhe geschaffen werden, daß den Verkehrsunternehmen im Jahr 1995 mindestens die gleiche Erstattungssumme im Ausbildungsverkehr zur Verfügung steht wie im Vorjahr.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. ja</p> <p>Grüne ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
6	GRÜNE	<p>Kapitel 15 470</p> <p>Ein neuer Titel "ÖPNV-Grundförderung" wird mit einem Baransatz von 50.000.000 DM eingeführt.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Nach Vorstellung der Landesregierung sollen in Nordrhein-Westfalen bis zum 1. Januar 1996 flächendeckend Verkehrsverbünde eingerichtet werden. Ab dem 1. Juli 1997 sollen diese die Aufgabenverantwortung insbesondere für den Schienenpersonennahverkehr übernehmen. Die Aufwendungen für die Aufgabenträger fallen jedoch nicht erst zu den jeweiligen Stichtagen an, sondern im zeitlichen Vorlauf von ein bis zwei Jahren.</p> <p>Für diese zusätzlichen Aufgaben müssen den Kommunen über die bisherige Kooperationsförderung hinaus ab sofort Mittel zur Verfügung gestellt werden, die für die Planung, Organisation und Ausgestaltung des Öffentlichen Personennahverkehrs eingesetzt werden können.</p> <p>Die Mittel aus diesem neu einzurichtenden Titel sollen den künftigen Aufgabenträgern des ÖPNV und SPNV pauschal, aber zweckgebunden zugestanden werden. Eine Einstellung dieser Mittel in das GFG 1995 ist vorzunehmen.</p> <p>Aus diesem Titel können finanziert werden</p> <ul style="list-style-type: none"> - organisatorische und planerische Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV, 	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU nein</p> <p>F.D.P. nein</p> <p>Grüne ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
		<ul style="list-style-type: none"> - Einrichtung von Geschäftsstellen und Vergabe von Planungsaufträgen zur Erstellung von Nahverkehrsplänen, Erwerb von kommunalen Beteiligungen an Verkehrsunternehmen, - Zuschüsse zu Betriebskosten von Verkehrsunternehmen durch die Gemeinden, <p>sofern die Maßnahmen den Zielsetzungen des Regionalisierungsgesetzes NW entsprechen.</p>	
7	CDU	<p>Kapitel 15 480 - Titel 121 20 Gewinne aus der Beteiligung an Flughafengesellschaften</p> <p>Mehr durch Veräußerung der über 25,1 v.H. hinausgehenden Beteiligungen des Landes an den beiden Flughäfen.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Das Land ist am Nennkapital der Flughafen Düsseldorf GmbH mit 25,00 Mio. DM (= 50,00 v.H.) und am Flughafen Köln/Bonn - Konrad Adenauer mit 6,55 Mio. DM (= 30,94 v.H.) beteiligt.</p> <p>Die Beteiligung wird bei beiden Flughäfen auf 25,10 v.H. beschränkt. Darüber hinausgehende Beteiligungen werden veräußert.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. nein</p> <p>Grüne nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
8	GRÜNE	<p>Kapitel 15 480 - Titelgruppe 61 Für den Ausbau und die Erneuerung von Flugplätzen</p> <p>Ersatzlose Streichung des Baransatzes von 6.734.000 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Der Ausbau der Flughafeninfrastruktur für ein wachsendes Verkehrsaufkommen entspricht nicht den umwelt- und verkehrspolitischen Zielsetzungen des Landes, die sich auf eine CO₂-Reduktion im Verkehrsbereich verpflichten haben.</p> <p>Darüberhinaus sollten Flughafeninvestitionen nicht durch öffentliche Hände bezuschusst werden, sondern im Sinne des Verursacherprinzips voll auf die Nutzer der Flughäfen (Personen- und Frachtflug) umgelegt werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU nein</p> <p>F.D.P. nein</p> <p>Grüne ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
9	GRÜNE	<p>Kapitel 15 480 - Titelgruppe 67 Für den Flughafen Essen/Mülheim</p> <p>Ersatzlose Streichung des Baransatzes von 331.600 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Der Ausbau der Flughafeninfrastruktur für ein wachsendes Verkehrsaufkommen entspricht nicht den umwelt- und verkehrspolitischen Zielsetzungen des Landes, die sich auf eine CO₂-Reduktion im Verkehrsbereich verpflichtet haben.</p> <p>Darüberhinaus sollten Flughafeninvestitionen nicht durch öffentliche Hände bezuschußt werden, sondern im Sinne des Verursacherprinzips voll auf die Nutzer der Flughäfen (Personen- und Frachtflug) umgelegt werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU nein</p> <p>F.D.P. nein</p> <p>Grüne ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
10	CDU	<p>Kapitel 15 480 - neue Titelgruppe 69</p> <p>Es wird eine neue Titelgruppe 69 mit der Zweckbestimmung "Für den Flughafen Münster/Osnabrück" mit folgendem Titel ausgebracht:</p> <p>"Titel 831 67 Erwerb von Beteiligungen".</p> <p>Als Erläuterungen sind aufzunehmen:</p> <p>"Das Land beteiligt sich am internationalen Verkehrsflughafen Münster/Osnabrück mit einem Anteil von 25,10 v.H. am Nennkapital von 14,80 Mio. DM."</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Das Land beteiligt sich an den internationalen Verkehrsflughäfen beim Nennkapital mit 25,10 v.H.. Am Flughafen Münster/Osnabrück (westfälischer internationaler Flughafen) besteht bisher noch keine Beteiligung. Der Gesellschaftsvertrag wird zugunsten einer Sperrminorität geändert.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. nein</p> <p>Grüne nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
11	GRÜNE	<p>Kapitel 15 500 - Titel 883 13 Baumaßnahmen des Landesstraßenausbauplans</p> <p>Kürzung des Ansatzes um 100.000.000 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Ein Neubau von Landesstraßen ist in nennenswertem Umfang nicht mehr notwendig. Im Gegenteil ist eine gezielte Zurückführung der Straßeninfrastruktur notwendig, um einen Anreiz zum Umsteigen auf den Umweltverbund auch durch Restriktionen des Autoverkehrs zu geben. Die Maßnahmen des geplanten Landesstraßenausbauprogramms sind kritisch zu hinterfragen.</p> <p>Die finanzielle Situation des Landes verbietet eine Fortsetzung von Parallelinvestitionen in die regionalen und überregionalen Verkehrswege des Straßenverkehrs und des Schienenverkehrs.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU nein</p> <p>F.D.P. nein</p> <p>Grüne ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
12	SPD	<p>Kapitel 15 500 - Titel 883 17</p> <p>Die Zweckbestimmung erhält folgende Fassung:</p> <p>"Zuweisungen an die Gemeinden und Kreise für Vorhaben des <u>Radwegebaus an kommunalen und überörtlichen Straßen</u> und für Lärmschutzmaßnahmen an bestehenden Straßen"</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Die Erweiterung der Zweckbestimmung auf überörtliche Straßen ist erforderlich, um die Möglichkeit des Baus von Netzschlüssen im kommunalen Radwegenetz aus diesen Mitteln zu schaffen. Wiederholt und häufiger kommt es vor, daß Radwege an kommunalen Straßen dort im Nichts enden, wo das jeweilige Gebiet einer Kommune endet und obwohl die Distanzen zu den Grenzen einer Nachbarkommune relativ gering sind. Eine Förderung des Radverkehrs und des Baus von Radwegen muß in diesen Fällen dazu führen, daß bei kurzen Distanzen "Lückenschlüsse" vorgenommen und die Radwegenetze benachbarter Kommunen komplettiert und miteinander verbunden werden können.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU ja F.D.P. ja Grüne ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
13	CDU	<p>Kapitel 15 500 - Titelgruppe 70 Maßnahmen zur Sicherheit im Straßenverkehr</p> <p>Erhöhung des Titelgruppenansatzes um 920.000 DM.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Die Mittel sind vorgesehen zur Steigerung der Sicherheit im Straßenverkehr. Besonders verstärkt werden sollen örtliche Aktionen zur Steigerung der Verkehrssicherheit und der Verkehrsaufklärung.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. ja</p> <p>Grüne ja</p>

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage an den Haushalts- und
Finanzausschuß des Landtags

- Anlage zu Vorlagen 11/3435
11/3436
11/3437
11/3438

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 1995

Einzelplan 15 - Ministerium für Stadtentwicklung und Verkehr

Anlage:

Änderung in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	neuer Ansatz DM
15 040	Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit Grundstücksfonds für den Erwerb und die Nutzbarmachung von Brachflächen <u>Haushaltsvermerk (neu):</u> <u>1. Die Ausgaben sind mit Einwilligung des Finanzministeriums gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 821 20.</u> Der vorhandene Haushaltsvermerk wird Nummer 2.		unverändert	
821 20	Grundstücksfonds für den Erwerb und die Nutzbarmachung von Brachflächen - Strukturprogramm <u>Haushaltsvermerk (neu):</u> <u>1. Die Ausgaben sind mit Einwilligung des Finanzministeriums gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 821 10.</u>		unverändert	

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	neuer Ansatz DM
15 500	<p>Straßen- und Brückenbau</p> <p>Zuweisungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände für Vorhaben des <u>Ragwegebaus an kommunalen und überörtlichen Straßen</u> und für Lärmschutzmaßnahmen an bestehenden Straßen</p> <p>Der Einzelplanabschluß bleibt unverändert.</p>		unverändert	